
AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor



Jahrgang 42

Datum 28.01.2013

Nr. 09

Änderung der Prüfungsordnung
für den berufsintegrierten Bachelorstudiengang
Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement
an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 28.01.2013

Auf Grund des § 2 Abs. 4, des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2012 (GV. NRW. S. 672) und hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den berufsintegrierten Bachelorstudiengang Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement an der Bergischen Universität Wuppertal vom 20.12.2010 (Amtl. Mittlg. Nr. 67/2010), zuletzt geändert durch Ordnung vom 13.02.2012 (Amtl. Mittlg. 08/2012) wird wie folgt geändert:

1. § 9 Abs. 2 Nr. 2 und § 9 Abs. 5 werden gestrichen.
2. Die folgenden Modulbeschreibungen werden ersetzt (siehe Anhang):
 - BWiGes 2.5 Recht im Gesundheitssektor
 - BWiGes 3.5 Versicherungswirtschaft im Gesundheitssektor

Artikel II

In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft vom 11.04.2012 und 10.10.2012.

Wuppertal, den 28.01.2013

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Univ.-Prof. Dr. Lambert T. Koch

BWIGes 2.5 Recht im Gesundheitssektor								
Lernziele/ Kompetenzen					P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erlangen das für das Verständnis von Verwaltung notwendige Grundwissen. Im Verwaltungsrecht wird ein Einblick in die Tätigkeit der Verwaltungsträger, die Durchführung der öffentlichen Aufgaben und das Verwaltungsrechtsverhältnis vermittelt. Die Studierenden sollen die Grundbegriffe und Grundzüge des Rechts im Gesundheitssektor erlernen. Die Teilnehmer/-innen werden in die Lage versetzt, in der Praxis die Rechtsvorschriften, die im Gesundheitssystem relevant sind, anzuwenden oder zu erkennen, wo schwierigere Probleme auftreten und daher spezialisierter fachlicher Rat eingeholt werden sollte.					P	9/180	6 LP	
Nachweise					Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)		90 min. Dauer		ganzes Modul	6 LP	
Komponenten		Inhalt			P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	a Recht im Gesundheitssektor	• Einführung in juristische Grundlagen • Arzneimittelrecht • Arztrecht • Ausbildungs- und Berufsregelungen • Datenschutzrecht • Gesetzliche und private Krankenversicherung • Kartellrecht • Krankenhausrecht • Medizinprodukte recht • Öffentlicher Gesundheitsdienst • Öffentliches Vergaberecht • Pflegerecht • Wettbewerbsrecht			P	Vorlesung	2	3 LP
b	b Einführung in das Verwaltungsrecht	Aus wirtschaftlicher Sicht relevante Fragen des bundesdeutschen Verwaltungsrechts, verdeutlicht an Übungsfällen.			P	Vorlesung/Übung	2	3 LP

BWiGes 3.5 Versicherungswirtschaft im Gesundheitssektor								
Lernziele/ Kompetenzen					P / WP	Gewicht der Note		Workload
Die Studierenden haben einen umfassenden Einblick in die Methoden und Fragestellungen der Versicherungs- ökonomik. Sie besitzen fundierte Kenntnisse zu Grundbegriffen und -problemen der mikroökonomischen Theorie der Versicherung und der Versicherungstechnik. Die Studierenden sind in der Lage, die moderne Methodik der ökonomischen Theorie von Erst- und Rückversicherungsentscheidungen und der Risikotheorie auf relevante Fra- gestellungen anzuwenden. Sie kennen die Besonderheiten des Versicherungswesens im Gesundheitsbereich.					P	9/180		9 LP
Nachweise					Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)			90 min. Dauer		ganzes Modul	
9 LP								
Komponenten		Inhalt			P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	a Mikroökonomische Theorie der Versicherung	• Entscheidungstheoretische Grundlagen • Nachfrage nach Versicherung • Angebot an Versicherung • Adverse Selektion als Marktversagensgrund im Bereich der Krankenversicherung • Moral Hazard als Marktversagensgrund im Bereich der Kranken- versicherung			P	Vorlesung	2	3 LP

(Fortsetzung)						
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
b	b Grundzüge der Versicherungswirtschaft	• Einführung in die Begriffe Risiko und Versicherung • Volkswirtschaftliche Bedeutung der Versicherungswirtschaft, insb. der Krankenversicherung • Risikowahrnehmung und -management • Versicherungstechnologie und -technik, insb. Prämienkalkulation und Risikoscreening in der privaten Krankenversicherung • Regulierung in der Versicherungswirtschaft, insb. der privaten Krankenversicherung • Grundlagen der Sozialversicherung, insb. der gesetzlichen Krankenversicherung	P	Vorlesung	2	3 LP
c	c Übung zur Versicherungswirtschaft	Übung zu den Vorlesungen.	P	Übung	2	3 LP